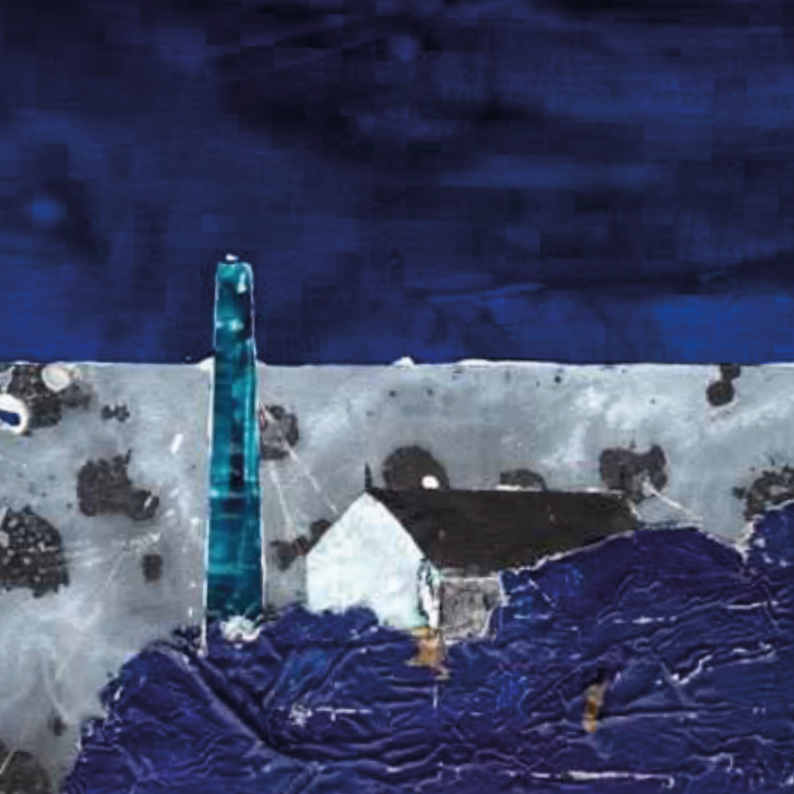




Evangelische
Lukas-Stiftung
Altenburg

Einladung zum
Jahresfest 2023
am 3. und 4. Juni 2023



Samstag, 3. Juni 2023

**Symposium in der Tagesklinik
für Kinder- und Jugendpsychiatrie
„Bindung finden“**

Zur Notwendigkeit sicherer Bindung in der Kindheit

- 9:00 Uhr **Ankommen - Gespräche**
Kaffee, Tee und Croissants
- 9:30 Uhr **Begrüßung, Einführung, Grußworte**
Chefarzt Dr. med. Christian Schäfer, *Altenburg*
- 10:00 Uhr **„Aus den Kindern ist doch was geworden“**
Zur Entwicklung ehemaliger Wochenkrippen-
Kinder in der DDR *
Dipl.-Phil. Heike Liebsch, M. A., *Dresden*
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:15 Uhr **„Wie sich unser adaptives Beziehungs-
System entwickelt und welche Einflüsse
es auf unser Leben hat“ ***
Oberarzt Matthias Bolz, *Altenburg / Jena*

* Ausführliche Informationen auf der Rückseite

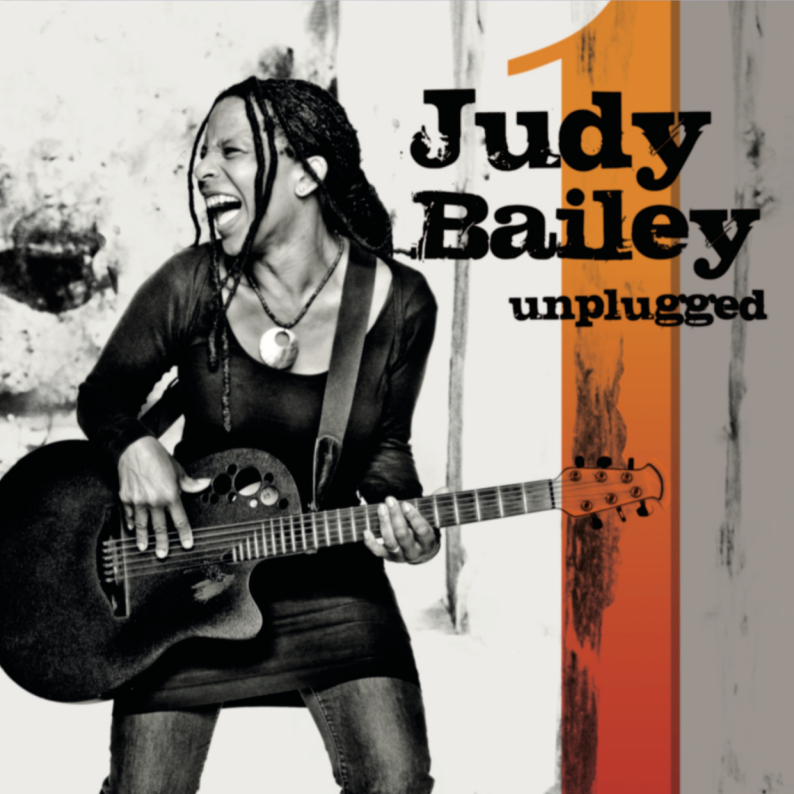
- 12:00 Uhr **Rahmenprogramm auf dem Klinikgelände**
Neben vielen attraktiven Angeboten für Kinder gibt es auch in diesem Jahr wieder einen Büchertisch und verschiedene Informationsstände – unter anderem von Eine-Welt-Laden, Familienzentrum, Farbküche, Horizonte, Hospizverein, Klinik, Kongohilfe sowie dem Lindenau-Museum.
Darüber hinaus informieren das Sheptytsky Hospital in Lviv sowie die Altenburger Ukrainehilfe über ihre Arbeit und die aktuelle Lage in der Ukraine.

Für das leibliche Wohl gibt es Leckeres vom Grill, Salate sowie Kaffee und Kuchen.

- 13:30 Uhr **Vernissage im Foyer**
„Kunst als Zeichen der Hoffnung“
Bilder von Künstlerinnen und Künstlern aus *Lviv*

- 15:30 Uhr **Judy Bailey live im Amphitheater**
Judy Bailey ist Weltmusikerin. Ihre musikalische Reise führte sie auf alle Kontinente. Sie sang für den Papst und vor drei Millionen Menschen in Rio, spielte vor Prominenten ebenso wie für Obdachlose, Gefangene oder Geflüchtete. Und jetzt in Altenburg.

Das Rahmenprogramm klingt gegen 16:30 Uhr aus; der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.



Sonntag, 4. Juni 2023

- 11:00 Uhr **Kantatengottesdienst in der Bräuerkirche**
„Erschallet, ihr Lieder“
Johann Sebastian Bach, BWV 172

Altenburger Kantorei mit Gästen
Ensemble des Osterländer Musikbund Altenburg e.V.

Musikalische Leitung: Johann Friedrich Röpke, *Altenburg*

Predigt: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, *Gera*
Leiter der Ökumenischen Akademie Altenburg/Gera

Gottesdienstleitung: Pfarrer Sandro Vogler, *Altenburg*

anschließend Mittagsimbiss

Weitere Informationen zu unserem Jahresfest sowie zur Arbeit der Evangelischen Lukas-Stiftung Altenburg finden Sie im Internet unter:

www.lukasstiftung-altenburg.de



Symposium 2023

„Bindung finden“

Zur Notwendigkeit sicherer Bindung in der Kindheit

Für das Symposium sind zwei Fortbildungspunkte bei der LÄK Thüringen beantragt.

Symposium
„Bindung finden“
Samstag, 3. Juni 2023
10:00 Uhr
Dipl.-Phil. Heike Liebsch, M. A.,
Dresden



Foto: © Günter Starke

„Aus den Kindern ist doch was geworden“

Zur Entwicklung ehemaliger Wochenkrippen-Kinder in der DDR

Heike Liebsch hat Philosophie an der TU Dresden (Dipl.-Phil.) und Soziale Arbeit/Gemeindepsychiatrie (M. A.) an der Hochschule Fulda studiert. Seit 2016 befasst sie sich mit dem Thema „Wochenkinder in der DDR“ – ihr gleichnamiges Buch ist im April im Psychosozial-Verlag erschienen. Auch wenn es heute heißt, „Aus den Kindern ist doch was geworden“, suchen viele von ihnen psychologische Hilfe.

Vernissage im Foyer

„Kunst als Zeichen der Hoffnung“

Ausschnitt Vorderseite: Petro Smetana | Meine Trauer für die Ukraine
Ausschnitt rechts: Imaria Kolodij | Christus
Ausschnitt unten links: Petro Sypniak | Frühlinggarten
Ausschnitt unten rechts: Igor Kuzmak | Rosenbusch



Bitte schon jetzt vormerken:

Unser nächstes Symposium findet im Rahmen des kommenden Jahresfestes am 1. und 2. Juni 2024 statt. Im Mittelpunkt wird dann das Thema „Hoffnung in Hoffnungslosigkeit – gute Wege aus traumatischen Erfahrungen“ stehen.

In der wissenschaftlichen Langzeitbegleitung von Menschen zeigt sich, dass nicht Geld oder beruflicher Erfolg ein sinnerfülltes Leben schenken, sondern eine stabile Beziehung zum Gegenüber. Diese bedingt nicht nur ein glücklicheres, sondern auch ein längeres Leben und mehr Gesundheit. Bindungsfähigkeit ist essentiell für gutes Leben. Aber was geschieht, wenn Menschen diese in ihrer Kindheit nie erfahren durften? Wenn sie nicht lernen konnten, wie gesunde Bindung entsteht? Ausreichend Nahrung und ein warmes Bett reichen für das (Menschen-) Leben nicht aus. Beim diesjährigen Symposium der Evangelischen Lukas-Stiftung Altenburg möchten wir sowohl einen Rückblick als auch einen Ausblick über die Erkenntnisse der Bindungsforschung der letzten Jahrzehnte und deren Umsetzung im praktischen Alltag geben und zu guten Bindungen einladen.



Symposium
„Bindung finden“
Samstag, 3. Juni 2023
9:30 Uhr
Chefarzt
Dr. med. Christian Schäfer,
Altenburg



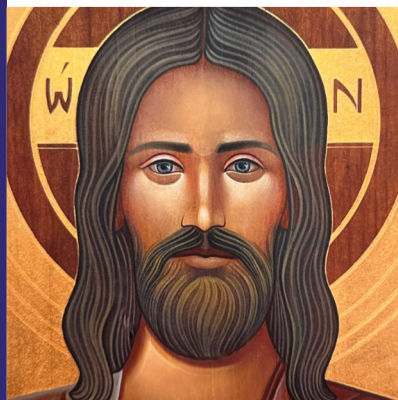
Symposium
„Bindung finden“
Samstag, 3. Juni 2023
11:15 Uhr
Oberarzt Matthias Bolz,
Altenburg / Jena

„Wie sich unser adaptives Beziehungssystem entwickelt und welche Einflüsse es auf unser Leben hat“

Matthias Bolz ist Kinder- und Jugendpsychiater sowie tiefenpsychologisch orientierter Psychotherapeut. Er leitet unsere Tagesklinik für Kinder und Jugendliche; sein Schwerpunkt liegt auf beziehungs-fokussierter Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und Familien. Zudem befasst er sich mit den positiven Auswirkungen bindungs-orientierter Elternschaft auf die kognitive und soziale Entwicklung von Kindern sowie ein harmonischeres Familienleben.

„Kunst als Zeichen der Hoffnung“

Unsere Partnerklinik in der Ukraine, das Sheptytsky Hospital in Lviv, bietet seit einigen Monaten Kurse und Workshops an, in denen vom Krieg traumatisierten Menschen jeden Alters ihren Ängsten und Hoffnungen künstlerisch Ausdruck verleihen können. Einen Teil der entstandenen Arbeiten zeigen wir im Foyer der Klinik. Die ebenso vielfältigen wie beeindruckenden Kunstwerke können zugunsten der Arbeit des Sheptytsky Hospitals erworben werden.



Vernissage
im Foyer der Klinik
Samstag, 3. Juni 2023
13:30 Uhr
„Kunst als Zeichen
der Hoffnung“
Bilder von Künstlerinnen und
Künstlern aus Lviv



Zeitzer Straße 28
04600 Altenburg

Telefon: 03447 562-0
Telefax: 03447 562-150
E-Mail:
info@lukasstiftung-altenburg.de
Internet:
www.lukasstiftung-altenburg.de